ALLGEMEINE

# SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE

FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . . . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . . . . . . . . . 36 MARK
„ DAS ÜBRIGE AUSLAND . . . . . . . 48 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER.
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF".

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 96. WIEN, DONNERSTAG DEN 13. OKTOBER 1904. XXV. JAHRGANG.

## PROGRAMM.

### Trabfahren zu Wien 1904.

Achter Tag. Donnerstag den 13. Oktober. $^{1}/_{2}$2 Uhr.

I. HANDICAP II KL. F. DREIJ. 1600 K. 2600 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Michel Warwick | 2600 *m* | Gerda | 2670 *m* |
| Draga | 2600 » | Atesch | 2695 » |
| Arian | 2620 » | Gut genug | 2730 » |
| Champagne Ruinart | 2635 » | Ergo | 2740 » |
| Ada H. | 2635 » | Ondine | 2750 » |

II. INTERNAT. RENNEN. 1900 K. 2800 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Robbie T. | 2800 *m* | Princesse Naphta (fr. Princesse) | 2850 *m* |
| Aspasia | 2800 » | Creocia | 2850 » |
| Wechselbalg | 2800 » | Limbus | 2850 » |
| Leopoldine II. | 2800 » | Mary C. | 2875 » |
| Kari | 2800 » | Lady Constantina | 2875 » |
| Merry Simmons | 2825 » | Páva H. | 2900 » |
| Brummbar | 2850 » | Soano | 2925 » |
| Baronesse | 2850 » | Darling Girl | 2925 » |
| Lorna Doone | 2850 » | Wig Wag | 3000 » |
| Nelly Gay | 2850 » | | |
| Kentucky Wilkes jr. | 2850 » | | |

III. HANDICAP I. KL. FUR DREIJ. 1800 K. 2700 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Lowenritter | 2700 *m* | Anna H. | 2825 *m* |
| Flora Stranger | 2750 » | Wienerin | 2835 » |
| Famos | 2765 » | Lady Simmons | 2835 » |
| Vertes | 2785 » | Agathe H. | 2850 » |
| Figaro | 2785 » | Bankban | 2850 » |
| Aza | 2805 » | Treasure | 2875 » |
| Fatinitza B. | 2825 » | Pexi | 2940 » |

IV. VINDOBONA-HCP. 8000 K. 3200 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nachtschatten | 3200 *m* | Enns | 3295 *m* |
| Lady Warwick | 3240 » | Alice K. | 3310 » |
| Eos | 3240 » | Winkelschreiber | 3320 » |
| Friedau | 3240 » | Aspasia | 3320 » |
| Star | 3240 » | Oetscher | 3335 » |
| Liliomfi | 3250 » | Golf Boy | 3335 » |
| Ideal | 3250 » | Daisy | 3350 » |
| Swell | 3265 » | Gyozo | 3350 » |
| Aufpasser | 3265 » | Merry Simmons | 3370 » |
| Aegir | 3265 » | Antonia | 3370 » |
| Wilhelmi | 3280 » | Brummbar | 3385 » |
| Pfeilschnell | 3280 » | Brutus | 3415 » |
| Athos | 3295 » | Ama Z. | 3415 » |
| Iphigenia | 3295 » | Holló | 3415 » |
| Soci | 3295 » | | |

V. HANDICAP. III. KAT. 1600 K. 2600 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zum Beispiel | 2600 *m* | Obersteiger | 2710 *m* |
| Atlas | 2625 » | Jason | 2720 » |
| Extrascherz | 2645 » | Mac Vera Girl | 2720 » |
| Faïnos | 2670 » | Programm | 2720 » |
| Lola Warwick | 2685 » | Landlord | 2720 » |
| Cozette | 2695 » | Ninfa W. | 2720 » |
| Talisman | 2695 » | Achmed Karl | 2765 » |
| Waldgeist (fr. Erlkonig) | 2710 » | [illegible] | [illegible] » |

VI. RENNEN II. KAT. 1800 K. 2700 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Egres Kata | 2675 *m* | Franzi K. | 2750 *m* |
| Mac Vera Girl | 2675 » | Zola | 2775 » |
| Lord Simmons | 2675 » | Trevilliana | 2775 » |
| Vértes | 2700 » | Acte | 2775 » |
| Eos | 2700 » | Lidi H. | 2800 » |
| Landlord | 2725 » | Pfeilschnell | 2800 » |
| Allentown | 2725 » | Flirt | 2825 » |
| Liliomfi | 2725 » | Humbert | 2825 » |
| Maclean | 2725 » | Saphir | 2825 » |
| Aristokrat | 2750 » | Baldur | 2825 » |
| Kim-bilir | 2750 » | Colonel Willan | 2825 » |
| Nachtportier | 2750 » | | |

VII. VERKAUFSRENNEN. 1500 K. 2600 *m*.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Thusnelda | 2540 *m* | Lady Simmons | 2640 *m* |
| Michel Warwick | 2550 » | Secretar | 2650 » |
| Beg | 2550 » | Anna H. | 2660 » |
| Sweet Briar | 2550 » | Zweifel | 2670 » |
| Irenke | 2560 » | Pompás A. | 2680 » |
| Sunol | 2570 » | Lidi H. | 2700 » |
| Cigany | 2570 » | Triumph | 2700 » |
| Ondine | 2570 » | Marchen H. | 2700 » |
| Sürgos | 2590 » | Vizir | 2710 » |
| Achilles | 2600 » | Gyulio | 2730 » |
| Lord Simmons | 2610 » | Wilhelmi | 2730 » |
| Fescher Kafer | 2620 » | Princesse Naphta (fr. Princesse) | 2740 » |
| Jason | 2630 » | | |
| Maclean | 2630 » | | |













ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

[illegible]

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

ADRESSE FUR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: [illegible]

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

*Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.*

WIEN, DONNERSTAG DEN 13. OKTOBER 1904.

## DAS PESTER HERBST-MEETING.

IX.

Und es regnete jeglichen Tag. Der Wettergott hat eben seine unergründlichen Launen. Im Sommer bescherte er uns eine endlos lange Reihe von schönen Tagen und so heiß und trocken war die Zeit, daß man sich nach Regen sehnte. Und dann trat auf einmal ein rauher Witterungswechsel ein und wie die Menschen früher über zu viel Sonne klagten, so jammern sie jetzt über zu viel Regen. Grau in Grau zeigt sich immer das Firmament, die Sonne hat jede Macht verloren, und es regnet und regnet. Da wird denn alle Kunst der Rennbahninspektoren zu Schanden. Und so prasentierte sich vorgestern die Pester Bahn in einem beklagenswerten Zustande. Ganze Tümpel hatten sich gebildet, hoch auf spritzte das Wasser, wo die Pferde galoppierten, und mit Kot über und über bedeckt, kehrten Reiter und Pferde aus den Rennen zurück. Da kann natürlich von einem normalen Verlaufe derselben keine Rede mehr sein und man muß die Resultate als solche hinnehmen, ohne weitgehende Folgerungen daraus ziehen zu dürfen. Dabei ist aber doch merkwürdig, daß wie am Samstag und Sonntag so auch vorgestern die öffentliche Form nicht sehr stark auf den Kopf gestellt wurde.

Den Reigen der Sieger allerdings eröffnete im Verkaufs-Handicap ein in den Wetten vernachlassigtes Pferd, das aber keineswegs aus jeder Kombination auszuschließen war. Es gewann namlich *Coralie* sehr sicher gegen *Zsédényi*, *Agnes* und *Kozák*, welche Kopf an Kopf den Richter passierten. Der Stute, welche bisher wenig Ausdauer gezeigt hatte, wurde der Weg nicht zu weit, sie entwickelte eine in Anbetracht der Bodenverhaltnisse bemerkenswerte Endgeschwindigkeit. Da sie aber unter leichtem Gewichte nicht viel geschlagen hatte, fand sich kein Kaufer für sie. Im Gegensatze hiezu wechselte *Czafrang* nach ihrem Erfolge im Verkaufsrennen der Dreijahrigen den Besitzer um 1600 K. Das ist nicht viel Geld für eine zweijahrige Stute, die schon zwei Rennen gewonnen hat, aber *Czafrang* ist nicht viel mehr wert. Ihr vorgestriger Sieg, unter einem Federgewicht gegen *Lancer*, *Wonder* und *Kuli* errungen, ist nicht hoch einzuschätzen, denn hinter ihr haben ein paar Pferde, so *Lady Russel* und *Alom*, nicht ihre richtige Form gezeigt.

Der Jockei-Klub-Preis galt noch am Montag als ein gutes Ding für *Macdonald II.* Aber unerwarteterweise wurde der Péchysche Hengst für das wertvolle Rennen nicht gesattelt und dadurch war für *Sorrento* der Weg zum Siege frei. Hatte er es doch nur mit den Nichtstehern *Viribus unitis* und *Fulótüz* und mit vier Dreijahrigen zu tun, von denen einer, *Divat*, kein reeller Kandidat für eine klassische Konkurrenz ist, wahrend die drei anderen als in ihrer Form stark zurückgegangene Pferde dem vorjahrigen St. Leger-Sieger gegenüber nicht in Betracht kamen. *Viribus unitis*, der nach dem Wiener Jubilaums-Preis ganz nahe bei *Sorrento* hatte sein müssen, konnte in dem aufgeweichten Gelauf gar nicht galoppieren und so war denn *Ma* als Zweiter im Ziele zu erwarten. Merkwürdigerweise wurde er aber von *Keringo* für das zweite Geld geschlagen, der Trial-Stakes-Sieger hat also seine St. Leger-Form stark korrigiert. Aber auch seine vorgestrige Leistung ware nicht genügend gewesen, um *Con amore*-schlagen zu können. *Ma* marschiert unter den Dreijahrigen im zweiten Treffen, das ist jetzt zur Genüge bewiesen, und es ist nicht recht wahrscheinlich, daß *Ma* noch einmal an *Con amore* heranreichen werde. Dasselbe gilt von *Blocksberg*, den seine Erkrankung doch stark zurückgeworfen hat. Der Sieg von *Sorrento* wurde sehr sympatnisch aufgenommen. Man freut sich immer und sieht es als einen Akt ausgleichender Gerechtigkeit an, wenn ein von Unglück verfolgtes wirklich gutes Pferd endlich einmal ein besseres Rennen gewinnt.

Das Maidenrennen der Zweijahrigen war ein gutes Ding für *Orbene*, denn eigentlich hatte der einstige Favorit für den Preis vom Helenental so viel wie nichts zu schlagen. *Rézi*, die doch gewiß nicht viel kann, setzte ihm noch am meisten zu, die anderen konnten sein Tempo überhaupt nicht halten. Unter ihnen befand sich auch *Bayonet*, die im Hinblicke auf ihren zweiten Platz im Steinbrucher Preis hinter *Népszó* stark gewettet worden war. Der Steinbrucher Preis muß denn doch ein falsches Rennen gewesen sein. Ebenso wie *Orbene* das Maidenrennen, konnte *Dulcsas* das Verkaufrennen II Klasse nicht verlieren. Sie beherrschte die Situation vom Start bis ins Ziel. Graf A. Sigray kaufte sie um 6000 K; viel Geld, aber nicht zu viel für *Dulcsas*.

Am Dienstag der Vorwoche war im Handicap über 2000 *m* *Ezaz* totes Rennen mit *Divat* gelaufen und vorgestern stieß sie im Welter-Handicap über dieselbe Distanz auf einen ihrer damaligen Gegner, gegen welchen sie aber sehr schlecht im Gewichte stand. Aber neuerlich errang sie einen leichten Sieg und die drei ihrer Gegner vom 4. Oktober, namlich *Tyrann*, *Ducrot* und *Veruda*, waren die Nachsten im Ziele. *Ezaz* scheint sich auf weichem Boden besonders wohl zu fühlen. Der starkgewettete *Scoronconcolo* war nirgends; er hatte freilich ein hohes Gewicht zu tragen.

---

## PHONOGRAPH.

HEUTE: Trabfahren in Wien. $^1/_2 2$ Uhr.

NACHSTEN SONNTAG: Eroffnung des Wiener Oktober-Meeting.

DER »OKTOBER-KALENDER 1904« von Victor Silberer erscheint übermorgen.

STARKE FELDER wird es in Wien geben. Zumindest rusten etliche Stalle starke Aufgebote für Wien.

DIE ENTREE-EINNAHMEN am Tage des Prix du Conseil Municipal in Paris am Sonntag betrugen 160.500 Franken.

2,600.000 FRANKEN war der Umsatz am Totalisateur am Tage des Prix du Conseil Municipal in Longchamps am vergangenen Sonntag.

SLABY soll bestimmt nach Wien zum Austria-Preis kommen. Auf dem Zweijahrigen des Herrn Weinberg soll Lucien Robert, ein junger Inlanderjockei Frankreichs, im Sattel sein.

JARDY, der famose Zweijahrige des M. E. Blanc, hat die Reise nach England angetreten, um im Middle Park Plate in Newmarket den Kampf mit der Elite seiner englischen Altersgenossen aufzunehmen.

IN NEWMARKET wird heute das zweite Oktober-Meeting fortgesetzt. Die Hauptnummer auf dem Programme des heutigen Tages sind die Lowther Stakes, wahrend sich das Programm des Schlußtages morgen um das Middle Park Plate gruppiert.

DAS CHAMPIONAT unter den Flachrennjockeis hat noch immer Lewis inne und zwar mit 78 Siegen vor Taral mit 69 erfolgreichen Ritten. Der letztgenannte Amerikaner konnte vorgestern wegen Unpaßlichkeit nicht reiten. Er wird aber am Sonntag bereits wieder im Sattel tatig sein.

48 PFERDE wurden von 32 Rennstallbesitzern für das Stadtbahn-Handicap am dritten Tage des Wiener Oktober-Meetings eingeschrieben. Von den genannten Pferden fallen außer dem russischen Trio *Satyr*, *Seducteur*, *Duse* noch die Namen von *Rag-tail*, *Bőbita*, *Arató*, *Rose Bernd*, *Play or pay* und *Trocadero* besonders auf.

EINEN BÖSEN STURZ gab es am Montag im Kisber-Rennen in Hoppegarten. *Fakir IV.* und *Ilonka*, zwei Produkte der osterreichisch-ungarischen Zucht, karambolierten und kamen zu Fall, wobei sie ihre Reiter Van Dusen und Jones unter sich begruben. Van Dusen erlitt eine schwere Gehirnerschütterung, Jones trug Brüche des Schlüsselbeines und des Handgelenkes davon.

FUR DIE »GROSSE PARDUBITZER« hat *Aconit* das Hochstgewicht von 80 *kg* zuerkannt erhalten. Ihm zunachst rangieren *Corelli II.* mit 76 *kg* vor *Socius* und dem Vertreter deutscher Farben *Broad Sanctuary* mit je 72 *kg*. Dann kommen im Handicap mit je $69^1/_2$ *kg* *Mystery* und der Deutsche *Kadett* vor *Greinay Gray*, *May be*, *Manhattan*, *Tromf* und *Magyardd*, welche $68^1/_2$ *kg* zudiktiert erhielten. Mit dem niedrigsten Gewicht von 60 *kg* wurden zwei Pferde bedacht. *Mr. Dollar* und [illegible]

DIE ERSTEN NENNUNGEN für das Wiener Oktober-Meeting sind recht gut ausgefallen. Es wurden für sechs Rennen des ersten Tages 124 Pferde eingeschrieben und es können im Hürdenrennen der Dreijahrigen funfzehn Pferde starten, darunter *Pillangó*, *Gerda*, *Parthenia* und es *Gombás*. Für das Rennen der Zweijahrigen wurden neunzehn Unterschriften, für das Herbst-Handicap 28 abgegeben. Im Herbst-Handicap erhielten unter anderen auch *Ormód*, *Royal Flush*, *Durban*, *Lottó*, *Eszerkilenczszázegy*, *Példa*, *Negomglen*, *Czipó*, *Kingdom* und *Salute* die Laufberechtigung gesichert. Für das Handicap wurden neunzehn und für das Handicap der Zweijahrigen 35 Pferde genannt. Die geringste Zahl von Unterschriften, namlich nur acht, erhielt die Steeple-chase.

# RENNEN.

## NENNUNGEN.

### Wien, Oktober-Meeting 1904.

Erster Tag. Sonntag den 16. Oktober.

I. HURDENR. D. DREIJ. 3500 K. 2400 *m.* 15 U.

Obl Joh. Aresin-Fattons br. H. *Telcs* und F.-W. *Deli.*
Bar. Iv. Baichs br. St. *Hamar.*
A. Drehers br. H. *Radius* und br. H. *Revach.*
Jul. v. Lossonczys schw. St. *Barna bimbó.*
Vikt. v. Mautners Sch.-H. *Verdun* und F.-St. *Thetis.*
Paul Mraviks br. H. *Moloch.*
E. Mullers br. St. *Pillangó.*
Fürst Nik. Palffys dbr. St. *Seaweed.*
Mr. Pauls br. H. *Flying Dragon.*
Lad. Schindlers F.-St. *Gerda* und br. St. *Parthenia.*
Ludw. v. Schosbergers F.-H *Gombás.*

II. RENNEN D. ZWEIJ. 3400 K. 900 *m.* 19 U.

Gf. El. Batthyanys br St. *Rieuse.*
Ant. Drehers schw. St. *Agnes-Forrás*
Gf. Tass. Festetics' dbr. H. *Arató.*
Gf. Mor. Fries' F.-St. *Rose Bernd.*
Bar. M. Herzogs br. St. *Madi.*
Fürst Hohenlohe-Oehringens br. H. *Dormi pure.*
Bar. Herm Königswarters dbr. H. *Prater.*
Mich. v. Lazareffs F.-H. *Seducteur* und Sch.-St. *Duze.*
Mr. Lincolns F.-St. *Xama*
M. Löbls br. St. *Korona II*
Vikt. v. Mautners F.-H. *Trinidad.*
Paul Mraviks br H. *Rizi-Bizi.*
E. Mullers br. St. *Forrás* und F.-St. *Venezia.*
Gests. Somosi dbr. H. *Nyári Betyar.*
Bar. Gust. Springers br. St. *Doute.*
Gf. Jos. Telekis F.-H. *Kakas.*
Gf. Siegfr. Wimpffens F.-St. *Liza Blitz.*

III. HERBST-HCP. 6000 K. 1000 *m.* 28 U.

Arisl. Baltazzis 4j. br. St. *Bon soir.*
Gf. El. Batthyánys 6j. br. W. *Ormód* und 3j. F.-W. *Rendetlen.*
El. v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Charmante.*
Gf. Emer. Degenfelds a. dbr. W. *Royal Flush.*
Ant. Drehers 3j. F.-H. *Rabulist.*
Gf. Tass. Festetics' 6j. br H. *Durban* und 3j. dbr. H. *Harcsos.*
Gf. Mor. Fries' 4j. br. W. *Malapri.*
Nik. Györgyeis 6j. F.-St. *Biri* und 3j. F.-H. *Mindjárt.*
Gf. Art. Henckels 3j. F.-St *Maritima.*
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Columbia.*
Ludw. v. Krausz' 3j. F.-W. *Ismeros.*
Vikt. v. Mautners 3j. br. H. *Hipparion.*
Theod. Meichls 5j. dbr. St. *Tubiczám.*
Paul Mraviks 3j. F.-St. *Dercse.*
E. Mullers 3j. br. H. *Etzel.*
And. v. Pechys 4j. br. W. *Reclame*, 3j. br. W, *Lottó* und 3j. br. St. *Frittura.*
Ged. v. Robonczys 3j. br. H. *Eszerkilenczszázegy.*
Bar. Gust. Springers 4j. br. H. *Talvolta* und 4j. br. St. *Példa.*
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. H. *Negomglem.*
Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. br. H. *Csipó* und 3j. F.-H. *Kingdom*
Capt. Zs. 3j. br. H. *Salute*

V. HANDICAP. 2400 K. 2000 *m.* 19 U.

Ant. Drehers 3j. br. H. *Vadus.*
L. Egyedis 4j br. St. *Galante* und 3j. br. H. *Veruda.*
Gf. Art. Henckels 5j. F.-H. *Médiateur.*
Bar. M. Herzogs 3j. F.-H. *Katona.*
Bar. H. Königswarters 4j. br. St. *Gazette* und 3j. br. St. *Komm Carlinchen.*
Ludw. v. Krausz' 4j. F.-H. *Paprika.*
Mr. Lincolns 3j. F.-H. *Vador.*
Paul Mraviks 3j. F.-H. *Tyrann.*
Mr. Pauls 3j. br. St. *Bona Grazia.*
Lad. Schindlers 3j. F.-St. *Gerda* und 3j. br. St. *Parthenia.*
W. Schlesinger & Comps. 3j. br. St. *Derü.*
Ludw. v. Schosbergers 3j. br. H. *Zsédényi* und 3j. dbr. W. [illegible]
Bar. Gust. Springers 3j. br. H. *Thorane* und 3j. F.-St. *Iráska.*
Mr. Whites 6j. br. W. *Parapluie.*

VI. STEEPLE-CHASE. 3500 K. 4000 *m.* 8 U.

Obl. Joh. Aresin-Fattons 4j. br. St. *Marcheuse.*
Ant. Drehers 6j. F.-H. *Kalauer* und 4j. br. St. *Ramathur' i.*
Vikt. v. Mautners 6j. br. W. *Tokaj.*
Paul Mraviks 6j. br. St. *Nyájas.*
Bar. Art. Morpurgos 6j. br. W *Mystery.*
Mr. Pauls 6j. dbr. W. *Néha-Néha.*
Arp. v. Thassys 4j. br. St. *Figyelem.*

VII. HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1200 *m.* 35 U.

Gf M. Arco-Zinnebergs F.-H. *Onkel Fritz.*
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Róna.*
Eug. Boross' F.-H. *Virgoncz.*
Ant. Drehers br. H. *Prototyp*, br. H. *Ratibor*, schw. St. *Agnes-Forrás*, br. St. *Ebenzweier* und F.-St. *Tigra.*
L. Egyedis br. St. *Pergola.*
Bar. Joh. Harkanyis br. St. *Proserpina.*
Bar. M. Herzogs Sch.-H. *Daru* und br. St. *Télizöld.*
Fürst Hohenlohe-Oehringens F.-St. *Do.*
Mr. Alan Johnstones F.-St. *Princess Aura.*
Bar Herm. Königswarters br. St. *Dóra.*
L. v. Krausz' F.-St. *Nem banom* und br. St. *Ostrolenka.*
Mich. v. Lazareffs F.-H *Seducteur* und Sch.-St. *Duse.*
Mr. Lincolns br. St. *Thea.*
M. Löbls Schwsch.-St. *Sáürkület.*
Vikt. v. Mautners br. H. *Lecturer.*
Theod. Meichls F.-W. *Vitellius.*
Paul Mraviks br. St. *Toilette.*
E. Mullers F.-W. *Alom* und br. St. *Forrás.*
G. v. Robonczys br. H. [illegible] und F.-St. *Madelaine.*
Lad. Schindlers br. St. *Kitty.*
Ludw. v. Schosbergers F.-St. *Coma Berenice* und br. St. *Kapor.*
Bar. Gust. Springers F.-St. *Blarney.*
Gf. L. Trauttmansdorffs br. St. *Madame Humbert.*
Capt. Zs. F.-H. *Tisza vesszo.*
Rich. v. Zomborys F.-H. *Kuli.*

Dritter Tag. Donnerstag den 20. Oktober.

III. STADTBAHN-HCP 10.000 K. 2j. 900 *m.* 48 U.

Prz. Mig. v. Braganças br. St. *Runaway Girl II.*
Gf. El. Batthyanys br. H. *Mind me*, F.-H. *Rag-tail* und br. St. *Rieuse.*
Gf. Emer. Degenfelds br. St. *Böbita.*
Ant. Drehers br. H. *Ratibor*, br. H. *Vino tinto* und schw. St. *Agnes-Forras.*
Art. Egyedis F.-H. *Bakancsos.*
Gf. Nik. Mor. Esterhazys br. H. *Önkéntes úr.*
Gf. Tass. Festetics' dbr. H. *Arató.*
Gf. Steph. Forgachs' br. H. *Tarogató.*
Cf. Mor. Fries' F.-St. *Immortelle* und F.-St. *Rose Bernd.*
Nik. Györgyeis br. H. *Ito.*
Bar. M. Herzogs br. St. *Madi* und br. St. *Juno.*
Alex v. Jaross' F.-St. *Galanterie.*
Bar. Herm. Königswarters dbr. H. *Prater* und br. St. *Dóra.*
Ludw. v. Krausz' br. H. *Tányernyaló* und F.-St. *Nem banóm.*
Mich. v. Lazareffs br. H. *Satyr*, F.-H. *Seducteur* und Sch.-St. *Duse.*
M. Löbls Schwsch.-St. *Szürkulet.*
Jul. v. Lossonczys F.-H. *Blason.*
Nik. v. Luczenbachers F.-St. *Play or pay* und br. St. *Rosette.*
Vikt. v. Mautners F.-St. *Bona Dea*
Paul Mraviks br. H. *Calabrias* und br. H. *Rizi-Bizi*
E. Mullers F.-W. [illegible] br. St. *Forrás* und F.-St. [illegible]
And. v. Pechys br. H. *Trocadéro.*
Ged. v. Rohonczys F-H. *St. Gellért* und schw. St. *Kaczerlány.*
Ludw. v. Schosbergers br. St. *Kapor.*
Gf. Ant. Sigrays F.-St. *Amie* und F.-St. *Likypia.*
Gests. Somosi dbr. H. *Nyári Betyár.*
Bar. Gust. Springers br. St. *Eletta.*
Gf. Jos. Telekis F.-H. *Kakas.*
Gf. L. Trauttmansdorffs br. St. *Sage Dank.*
Gf. Dion. Wenckheims F.-H. *Vadkan.*
Mr. Wheels dbr. St. *Senki többet.*
Gf. Siegfr. Wimpffens F.-St. *Lisa Blitz.*

---

## GEWICHTS-PUBLIKATIONEN.

### Pardubitz 1904.

(Böhmischer Renn-Verein.)

Sonntag den 30. Oktober.

II. GR. PARDUBITZER ST.-CH. Hcp. 20.000 K. 6400 *m.* 27 U.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Aconit 5j. | 80 kg | Dennis a. | 66 kg |
| Corelli II. 6j. | 76 » | Ertel Prokop 5j. | 65 » |
| Socius 6j. | 72 » | Halloh 5j. | 65 » |
| Broad Sanctuary a. | 72 » | Rabagas a. | 65 » |
| Mystery 6j. | 71 » | Vendel a. | 63½ » |
| Kadett a. | 69½ » | Neha-Neha 6j. | 63½ » |
| Gretna Gray a. | 69½ » | Gugu 5j. | 62½ » |
| May be a. | 68½ » | Jehan de Saintré a. | 62½ » |
| Manhattan 5j. | 68½ » | Vielliebchen 5j. | 62 » |
| Tromf 5j. | 68½ » | Gral a. | 61 » |
| Magyarád a. | 68½ » | Nasznagy a. | 61 » |
| Jovial Monk a. | 67½ » | Mr. Dollar 5j. | 60 » |
| Nyajas 6j. | 66 » | Vadvirag a. | 60 » |

---

## RESULTATE.

### Pest, Herbst-Meeting 1904.

Zwölfter Tag. Dienstag den 11. Oktober.

Sehr tiefe Bahn.

I. VERKAUFS-HANDICAP. 2700 K. 1600 *m.*

Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Coralie*, 50½ *kg* (Heath) 1 : 52¾ Cleminson 1
L. v. Schosbergers 3j. dbr. H. *Zsédényi*, 55 *kg* . Aylin 2
J. Petanovits' 4j. br. St. *Agnes*, 50 *kg* . . . S. Bulford 3
Mr. Albert Woods 3j. F.-H. *Kozák*, 53½ *kg* . Pretzner 4
J. v. Lossonczys 3j. br. H. *Wood Péter*, 55 *kg* . Smejda 0
P. Mraviks 3j F.-H. *Angolna*, 55 *kg* . . . . Bocskai 0
I. Zangens 3j. schw. St. *Standard*, 50 *kg* . Koblicsek 0
L. v. Krausz' 3j. F.-H. *Tiborcz*, 48½ *kg* . Martinkovich 0
Bar. G. Springers 3j. br. St. *Dulcinea*, 47½ *kg* . Janek 0

Tot.: 84 : 10. Platz: 208, 150, 148 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 36 *Dulcinea*, 48 *Angolna*, 82 *Zsédenyi* und *Agnes*, 104 *Kozák*, 191 *Tiborcz*, 255 *Wood Péter* und *Standard*. Wett.: 3 *Angolna* und *Dulcinea*, 4 *Zsédényi*, 5 *Agnes*, *Coralie* und *Kozák*, 6 *Standard* und *Tiborcz*, 8 *Wood Péter*. Mit einer Lange gewonnen; eine Kopflange zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1960, 460, 160 K.

II. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 1400 *m.*

L. v. Krausz' br. St. *Csafrang* v. Xaintrailles—Cava, 1600 K, 45½ *kg* (Hansi) . . . . Martinkovich 1
Gf. Tass. Festetics' dbr. H. *Lancer*, 3000 K, 52 *kg* Holmes 2
N. v. Luczenbachers br. St. *Wonder*, 3000 K, 47 *kg**) Janko †
R. v. Zomborys F.-H. *Kuli*, 1600 K, 48 *kg* Cleminson †
Mr. Adriens br. H. *Huncsut*, 1600 K, 47 *kg* . . Janek 0
Obl. J. Aresin-Fattons br. St. *Heidelbeere*, 6000 K, 55½ *kg* [illegible]
E. Boross' dbr. St. *Lady Russel*, 3000 K, 50½ *kg* Krouzil 0
Gf. N. M. Esterhazys br. St. *Csinka Panna*, 1600 K, 45½ *kg* Fetting 0
J. v. Lossonczys F.-St. *Midinette*, 3000 K, 47 *kg**) Maass 0
P. Mraviks br. St. *Toilette*, 1600 K, 42 *kg**) . Bocskai 0
E. Mullers F.-W. *Alom*, 3000 K, 47 *kg**) . Rybensky 0
I. Zangens br. H. *Liliomfi*, 1600 K, 47 *kg* . Pretzner 0

Tot.: 108 : 10. Platz: 158, 88, 104 : 50 auf *Wonder* und 70 : 50 auf *Kuli*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 37 *Lancer*, 61 *Kuli*, 68 *Heidelbeere*, 103 *Lady Russel*, 112 *Alom*, 127 *Csinka Panna*, 160 *Wonder*, 173 *Toilette*, 263 *Liliomfi*, 411 *Huncsut*, 878 *Midinette*. Wett.: 3 *Lancer*, 4 *Heidelbeere* und *Kuli*, 5 *Lady Russel*, 6 *Alom*, *Csafrang*, *Liliomfi* und *Wonder*, 8 die anderen. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; anderthalb Langen zurück totes Rennen für den dritten Platz. Die Siegerin wurde um 1600 K von Herrn R. v. Zombory gekauft. Wert: 1970, 270, 70, 70 K.

*) Inkl. 3½ kg Reitererlaubnis.

III. JOCKEI-KLUB-PREIS. 22.500 K. 2800 *m.*

Pz. M. E. Taxis' 4j. br. H. *Sorrento* v. Martagon—Southfield, 65½ *kg* (Ch. Planner) . . 3 : 15 . . . Janek 1
Gf. E. Degenfelds 3j br. H. *Keringo*, 59½ *kg* . Bonta 2
Gf. El. Batthyanys 5j. F.-H. *Ma*, 59½ *kg* R. Huxtable 3
Capt. Georges 3j. br. H. *Blocksberg*, 59½ *kg* . Cleminson 4
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Divat*, 54½ *kg* . . Lewis 0
L. v. Krausz' 4j. F.-H. *Viribus unitis*, 56½ *kg* Martinkovich 0
G. v. Rohonczys 4j. dbr. H. *Futótüz*, 56½ [illegible] Krouzil 0

Tot.: 29 : 10. Platz: 66, 144, 68 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 32 *Ma*, 51 *Viribus unitis*, 122 *Blocksberg*, 130 *Divat*, 138 *Futótüz*, 157 *Keringo*. Wett.: 1½ *Sorrento*, 2½ *Ma*, 3 *Viribus unitis*, 6 *Divat*, 8 *Blocksberg* und *Futótüz*, 10 *Keringo*. Mit einer Lange gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Wert: 19.500, 1750, 750 K.

IV. MAIDENR. D. ZWEIJ. 4100 K. 1000 *m.*

Bar Gust. Springers br. H. *Orbene* v. Orwell—Galoca, 56 *kg* (Hyams) . 1 : 06⅔ . . . . . . Lewis 1
P. Mraviks br. St. *Rézi*, 51 *kg**) . . . . . Bocskai 2
Gf. P. Festetics' F.-St. *Bayonet*, 54½ *kg* . . Holmes 3
Ant Drehers F.-St. *Ratisbona*, 54½ *kg* . . Cleminson 4
Elemer v. Blaskovits' F.-St. *Gamine II.*, 54½ *kg* Janek 0
N. v. Györgyeis br. St. *Form at a Glance*, 54½ *kg* S. Bulford 0
Bar. H. Königswarters F.-H. *Tom*, 52½ *kg**) . Barton 0

Tot.: 18 : 10. Platz: 58, 74, 64 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 50 *Bayonet*, 72 *Ratisbona*, 108 *Rézi*, 132 *Tom*, 208 *Gamine II.*, 275 *Form at a Glance*. Wett.: Pari *Orbene*, 2 *Bayonet*, 4 *Ratisbona*, 6 *Rézi*, 7 *Tom*, 10 die anderen. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; sechs Langen zurück die Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

V. VERKAUFSR. II. KL. 3500 K. 2j. 1000 *m.*

A. Egyedis F.-St. *Dulcsas* v. Achilles II.—Deaf & Dumb, 4000 K, 49½ *kg* (E. Hesp) . 1 : 06 . . Lewis 1
G. v. Rohonczys F.-H. *St. Gellért*, 6000 K, 49 *kg**) Kelemen 2
I. Zangens br. St. *Penniless*, 2000 K, 48 *kg* . Pretzner 3
Gf. N. M. Esterhazys br. H. *Önkentes úr*, 6000 K, 49 *kg**) Jankó 0
Ludw. v. Krausz' br. H. *Tanyérnyaló*, 6000 K, 52½ *kg* J. Fries 0
P. Mraviks br. H. *Rizi-Bizi*, 2000 K, 46 *kg**) Bocskai 0
Gf. S. Wimpffens br. St. *Etta*, 2000 K, 48 *kg* . Holmes 0

Tot.: 18 . 10. Platz: 72, 108, 116 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 36 *Tanyérnyaló*, 110 *Önkéntes úr*, 112 *St. Gellért*, 177 *Penniless*, 192 *Rizi-Bizi*, 308 *Etta*. Wett.: 1½ auf *Dulcsas*, 2 *Tányérnyaló*, 5 *Önkéntes úr* und *St. Gellért*, 6 *Penniless*, 8 die anderen. Leicht mit zwei Langen gewonnen; sechs Langen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 6000 K von Graf A. Sigray gekauft. Wert: 2960, 1260, 160 K.

VI. WELTER-HCP. 4400 K. 2000 *m.*

Gf. A Pejacsevich' 3j. F.-St. *Ezaz* v. Balvany—Csalfa, 53 *kg* (Kaposi) . . 2 : 23¾ . . . . . . Pretzner 1
P. Mraviks 3j. F.-H. *Tyrann*, 44½ *kg* . . . Bocskai 2
Bar. S. Uechtritz' 4j. dbr. H. *Ducrot*, 48 *kg* . Janek 3
L. Egyedis 3j. dbr. H. *Veruda*, 57 *kg* . . . Lewis 4
Capt. Zs. 3j. br. H *Scoronconcolo*, 57½ *kg* . Bonta 0
A. Drehers 5j. F.-St. *Amras*, 52½ *kg* . . Cleminson 0
Bar. G. Springers 3j. F.-St *Irdska*, 52½ *kg* S. Bulford 0
Mr. Whites 6j. br. W. *Parapluie*, 52 *kg* . . J. Fries 0
Gf. M. Arco-Zinnebergs 3j. F.-H. *Ordensfex*, 46½ *kg* Krouzil 0

Tot.: 135 : 10. Platz: 86, 70, 80 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 41 *Ducrot* und *Tyrann*, 64 *Amras*, 68 *Ordensfex*, 93 *Scoronconcolo*, 124 *Irdska*, 138 *Veruda*, 421 *Parapluie*. Wett.: Pari *Ducrot*, 2½ *Scoronconcolo*, 3 *Tyrann*, 5 *Irdska*, *Ordensfex* und *Veruda*, 6 die anderen. Leicht mit vier Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Wert: 2950, 950, 350 K.

[illegible]

### Kempton Park 1904.

Samstag den 8. Oktober.

DUKE OF YORK STAKES. 2000 sovs. Hcp. 2000 *m.*

Lord Carnarvons 5j. dbr. H. *Robert le Diable* v. Ayrshire—Rose Bay, 9 St. 2 Pf. (Greusil) 2 : 10⁶ . . D. Maher 1
G. Fabers 5j. F.-H. *Fermoyle*, 7 St. 7 Pf. . . Sharples 2
R. H. Hennings 3j. F.-H. *Flower Seller*, 6 St. 12 Pf. Plant 3
G. A. Prentices 4j. dbr. H. *General Cronje*, 7 St. 6 Pf. O. Madden 4
H. J. Kings 4j. br. H. *Whistling Crow*, 7 St 9 Pf. J. Bott 0
Sir J. Millers 4j. F.-H. *Pharisee*, 7 St. 13 Pf. J. H. Martin 0
G. Edwardes 5j. br. H. *Pollion*, 7 St. 12 Pf. G. Mc. Call 0
Capt Foresters 3j. br. St. *Queen's Holiday*, 7 St. 9 Pf B Dillon 0
T. W. Blenkirons 3j. br. H. *Ambition*, 7 St. 4 Pf. W. Griggs 0
Sir E. Cassels 4j. br. H. *Love Charm*, 7 St. 2 Pf J. Jarvis 0
Capt. Laings 3j. br. H. *Antonio*, 6 St. 5 Pf. A. Benson 0
Lord Westburys 4j. dbr. H. *Cerisier*, 6 St. 10 Pf. C. Trigg 0
N. G. Highams 4j. br. H. *Prince Royal*, 6 St. 10 Pf. C. Russel 0
C. Hibberts 4j. br. H. *Scotch Cherry*, 6 St. 2 Pf. G. Robins 0
W. M. G. Singers 4j. br. H. *Jolly Bird*, 6 St. 7 Pf. J. Rollason 0
Herzog von Devonshires 3j. br. H. *Burgundy*, 6 St. W. Saxby 0

Wett.: 9 : 2 *Robert le Diable*, 11 : 2 *Cerisier*, 100 : 15 *Love Charm*, 100 : 12 *Pharisee*, 9 *Pollion* und *General Cronje*, 100 : 8 *Queen's Holiday* und *Ambition*, 100 : 7 *Fermoyle*, 100 : 6 *Flower Seller* und *Burgundy*, 20 *Antonio*, 33 die übrigen. Leicht mit drei Langen gewonnen; eine Kopflange zurück der Dritte. Wert: 1670 sovs.

### Paris-Longchamps 1904.

Sonntag den 9. Oktober.

PRIX DU CONSEIL MUNICIPAL. 100.000 Fr. 2400 *m.*

G. Dreyfus' 3j. br. H. *Presto II.* v. Rueil—Mlle. Prefere, 53 *kg* (Lawrence) . . 2 : 39⁴ . . . . . J. Ransch 1
Maj. E. Loders 3j. F.-St. *Pretty Polly*, 57½ *kg* D. Maher 2
Lord H. de Waldens 4j. br. St. *Zinfandel*, 61 *kg* M. Cannon 3
M. Caillaults 3j. br. H. *Macdonald II.*, 59 *kg* J. Reiff 4
B. Chaus 4j. F.-St. *Frisquet*, 55 *kg* . . A. Carter 5
H. de Pourtalès 4j. br. H. *Hébron*, 61 *kg* . . O'Connor 0
L. de Moltke-Huitfeldts 3j. br. H. *Rataplan*, 53 *kg* G. Stern 0
H. Lepautes 3j. br. H. *Lorlot*, 53 *kg* . . . Bellhouse 0

Wett.: 2 auf *Pretty Polly*, 5 *Zinfandel*, 8 *Macdonald II.*, 30 *Hébron*, 40 *Presto II.*, *Rataplan* und *Lorlot*, 100 *Frisquet*. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Wert: 104.300, 15.000, 7500 Franken.

---

## BERICHTE.

### Pest, Herbst-Meeting 1904.

Zwölfter Tag. Dienstag den 11. Oktober.

Die Freunde des Rennsports, die in nicht geringer Zahl in das Stadtwäldchen gewandert waren, glaubten nach längerer Reihe verregneter Renntage endlich einmal von dem unwillkommenen Naß verschont zu bleiben, denn gerade zu Beginn der Rennen brach die Sonne durch die Wolken und es schien ein schöner Tag werden zu wollen. Aber die Freude war verfrüht. Nach dem Jockei-Klub-Preis brach ein Wolkenbruch los, und zwar einer von nicht alltäglicher Vehemenz. An dem Gelauf allerdings konnte er nichts mehr verderben, das war vorher schon grundlos gewesen. Die Felder waren aber trotzdem ziemlich gut und auch der Sport ließ eigentlich wenig zu wünschen übrig. Er fand seinen Brennpunkt im Jockei-Klub-Preis, dem *Macdonald* ferne blieb. Dadurch war für *Sorrento* der Weg zum Siege frei. Der Hengst des Prinzen Taxis schlug sehr sicher *Keringö* und *Ma*.

Im Verkaufs-Handicap waren *Wood Péter* und *Zsédényi* am schnellsten flott und ihnen folgten *Dulcinea*, *Kozák*, *Tiborcz* und *Coralie*; *Standard* schloß das Feld ab. In der kurzen Wand wich zuerst *Dulcinea*, dann fiel auch *Wood Péter* zurück und *Zsédényi* hatte klare Führung vor *Tiborcz* und *Kozák*. In der Geraden fiel *Tiborcz* ab, *Coralie* nahm das Rennen auf, vor den Tribünen kam auch *Agnes*, und nach kurzem Kampfe siegte *Coralie* mit einer Lange gegen *Zsédényi*, der mit einer Kopflänge das zweite Geld gegen *Agnes* verteidigte.

Im Verkaufsrennen der Zweijährigen brachen zuerst etliche Pferde weg und dabei verlor *Toilette* ihren Reiter. Es dauerte ziemlich lange, bevor sie eingefangen und das Feld dann entlassen werden konnte. Endlich geschah dies und *Heidelbeere* führte vor *Huncsut*, *Alom* und *Lancer*, die anderen folgten in aufgelöster Ordnung. Nach 400 *m* fiel *Heidelbeere* zurück, *Lady Russel* und *Csafrang* rückten auf und bogen hinter *Huncsut* und *Alom* vor *Lancer* in die Gewinnseite. Dann war bald *Huncsut* geschlagen und *Lancer* war an der Spitze vor *Alom*. Innerhalb der Distanz brachen *Csafrang* und *Kuli* hervor und *Csafrang* schlug nach hartem Kampfe *Lancer* mit einer halben Länge. Anderthalb Längen zurück liefen *Kuli* und *Wonder* totes Rennen für den dritten Platz.

Für den Jockei-Klub-Preis wurden *Ma*, *Divat*, *Keringö*, *Blocksberg*, *Viribus unitis*, *Futótüz* und *Sorrento* gesattelt. *Futótüz* sprang als Erster ab, die anderen folgten gut geschlossen. Beim erstmaligen Passieren der Richterloge führte *Futótüz* vor *Blocksberg*, *Keringo*, *Divat* und *Viribus unitis*, in der linksseitigen Wand verbesserte *Divat* allmählich seine Position und beim 1800 Meter-Start war er bereits an der Spitze vor *Futótüz*, *Keringö* und *Blocksberg*. Dann erlangte er einen größeren Vorsprung, in der kurzen Wand aber, wo *Futótüz* bereits in Nöten war, machten sich *Keringö* und *Sorrento* an seine Verfolgung. In die Gerade bog er noch als Erster ein, bei Beginn des Guldenplatzes aber mußte er schon weichen und *Sorrento* und *Keringö* nahmen das Rennen vor *Blocksberg*, *Futótüz* und *Ma* auf. Sie zogen von ihren Gegnern weg und *Sorrento* siegte schließlich nach Gegenwehr mit einer Länge gegen *Keringö*. Drei Längen zurück war *Ma* Dritter vor *Blocksberg*.

Im Maidenrennen der Zweijährigen führte *Orbene* vor *Rézi*, die anderen waren von Haus aus weit zurück. *Orbene* hielt [illegible] immer sicher und fertigte sie sehr leicht mit anderthalb Längen ab. Sechs Längen zurück traf *Bayonet* als Dritte ein.

Im Verkaufsrennen II. Klasse sicherte sich *Dulcsas* sofort einen guten Vorsprung vor *St. Gellért*, *Tányérnyaló* und *Penniless*. Die beiden erstgenannten Pferde waren bald weit vor ihren Gegnern, *Dulcsas* errang einen sicheren Sieg mit zwei Längen. Sechs Längen trennten *St. Gellért* von *Penniless* im Ziele.

Im Welter-Handicap, dessen Verlauf wegen der herrschenden Finsternis nicht zu verfolgen war, siegte *Ezaz* leicht mit vier Längen gegen *Tyrann*, hinter dem drei Längen zurück *Ducrot* Dritter vor *Veruda* wurde.

---

## NOTIZEN.

GRAF ARCO-ZINNEBERG beteiligte sich am Sonntag in München mit *In Spe* und *Rumpelstilzchen* an den Rennen, ohne aber einen Erfolg erzielen zu können.

SORRENTO ist der sechste vierjährige Gewinner des Jockei-Klub-Preises in Pest, der noch zwölfmal an Dreijährige, zweimal an Fünfjährige und einmal an einen Sechsjährigen gefallen ist.

EZERJO, die bekannte Zweijahrige des Herrn Gedeon von Rohonczy, hat sich in der Box ziemlich schwer verletzt. Sie wurde ins Tierspital überführt, um dort wenn möglich geheilt zu werden.

BONA VISTA steht mit einem Gewinnkonto von über 500.000 K an der Spitze der siegreichen Vaterpferde. Weit zurück mit noch nicht 400.000 K folgt *Matchbox* vor *Dunure*, *Pardon* und *King Monmouth*.

YPSILANTI, der am Sonntag im Prix de Newmarket in Paris-Longchamps startete, wurde nur als Dritter placiert. Der Englander mußte *Monsieur Charvet* und *Ma Lady Lu* im Ziele den Vortritt lassen.

RENNFARBEN für das Jahr 1904 ließen eintragen Graf Michael Esterhazy jun., namlich: strohgelb, gelb und blau gestreifte Armel, dunkelrote Kappe, und Mr. Weel: dunkelblau, rote Tupfen, dunkelblaue Kappe.

IN BERLIN-KARLSHORST wird heute das Haupt-Jagdrennen, eine mit 8000 *M* dotierte Herrenreiterkonkurrenz gelaufen. Es gelten nur vier Pferde, namlich *Meridian* (Lt v. Bachmayr), *Seejungfer* (M. Lücke), *Lockhahnchen* (R. v. Wallenberg) und *Bellatola* (Lt. v. Rosenberg) als voraussichtliche Starter.

PRETTY POLLY hatte eine sehr stürmische Überfahrt von England nach Frankreich zu bestehen. In Begleitung der Stute befand sich ihr steter Begleiter, ein Hack, Namens *Joey*, und zum Transport der Pferde auf dem Kontinent wurde der Wagen benützt, der im Jahre 1865 verwendet wurde, als *Gladiateur* nach England kam, um seine Siege in den 2000 Guineen, im Derby und im St. Leger zu erringen.

IN MAGDEBURG kam bei den Rennen am vergangenen Sonntag und Montag die österreichisch-ungarische Zucht wiederholt zu Ehren. *Diving Bell* gewann am Sonntag die Handicap-Steeple-chase gegen *Telephonistin* und am Montag das Fürst zu Stolberg-Rennen, an welchem *Zobnaticza* ohne Erfolg teilnahm. *Mayor* kam in einer Steeple-chase auf den zweiten Platz, wahrend *Hopfen* zweimal unplaciert lief.

SZEMÉRMES wurde aus dem Stalle des Herrn Julius von Jankovich-Bésan und des Grafen Dyonis Wenckheim an Herrn Julius von Jankovich-Bésan verkauft und Herr E. Muller erwarb vom Gestüt Pervat den 1903 geborenen *F.-H.* v. Abonnent—Berceuse. Herr Meier Löbl erstand *My Lady* von Leutnant Oskar Edlinger und *Judith* von Leutnant Baron Johann Trauttenberg. Herr Eugen Boross musterte *Snip-Snap* und *Arizona* aus seinem Stalle aus, die in Major Ernst Merhal einen neuen Besitzer fanden.

ÜBER 200.000 KRONEN haben bis zum Schluß des Pester Herbst-Meetings zwei Rennstallbesitzer, namlich Graf Louis Trauttmansdorff und Graf E. Degenfeld gewonnen. Dreizehn Pferdebesitzer hatten bis zu demselben Zeitpunkte die ersten 100.000 K überschritten, namlich Herr Anton Dreher, Herr Viktor von Mautner, Graf T. Festetics, Herr Andor von Pechy, Herr L. Egyedi, Herr L. von Schosberger, die Barone G. Springer, Sigm. Uechtritz und M. Herzog, Capt. George, Baron H. Königswarter, Herr Ludw von Krausz und Herr Artur Egyedi.

EINE DOPPELTE UBERRASCHUNG brachte der Prix du Conseil Municipal mit dem Siege von *Presto II.* und der Niederlage von *Pretty Polly*, welche der Totalisateur mit einer Quote von 668 : 10 honorierte. Fur die Niederlage von *Pretty Polly* wird zur Entschuldigung angegeben, daß die in England ungeschlagene *Gallinule*-Tochter eine schlechte Überfahrt gehabt hatte und daß sie deren Folgen noch nicht überwunden hatte, als sie zum Start für das 100.000 Franken-Rennen ging. *Zinfandel*, der zweite Vertreter englischer Farben, lief gut, wahrend *Macdonald II.* vollstandig versagte.

DER PRIX DU CONSEIL MUNICIPAL nahm folgenden Verlauf: Es gelang bald ein guter Ablauf, nach welchem sich *Presto II.* sofort an die Spitze des Feldes setzte, vor *Frisquet*, *Pretty Polly*, *Macdonald II.*, *Zinfandel*, *Hebron* und *Lorlot*. Die Ordnung blieb dieselbe bis in die lange Wand, wo *Pretty Polly* und *Zinfandel* hinter *Presto II.* galoppierten, wahrend *Frisquet* zurückfiel. Als das Feld in die Gewinnseite einbog, war *Presto II.* noch immer in Front vor den beiden Englandern, der Rest war geschlagen. An der Distanz nahm *Pretty Polly* das Rennen auf und drang auf *Presto II.* ein, dieser aber ließ sich nicht erreichen und siegte leicht mit zweieinhalb Langen gegen *Pretty Polly*, hinter der eine halbe Lange zurück *Zinfandel* den dritten Platz vier Langen vor *Macdonald II.* einnahm.

DEN »OKTOBER-KALENDER 1904« von Victor Silberer, welcher übermorgen erscheint, sollte jeder Besucher der kommenden Freudenauer Rennen besitzen, denn ein Nachschlagen in diesem absolut verläßlichen Buche gibt genauen Aufschluß über die Leistungen aller heuer in Österreich-Ungarn gestarteten Pferde, und so kann jeder Wetter vor großen aus Unkenntnis der Form der Pferde entspringenden Verlusten bewahrt werden. Der »Oktober-Kalender« enthalt neben den Resultaten samtlicher in diesem Jahre in Wien, Pest, Karlsbad, Kottingbrunn, Krakau, Alag, Tátra-Lomnicz, Preßburg, Ödenburg etc. abgehaltenen Rennen die gesamte Statistik über die Erfolge der Rennstallbesitzer, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeis. Das trotz seinem reichen Inhalte sehr handliche Büchlein kostet nur 2 K.

IN ZOMBOR begann am Sonntag das zweitagige Meeting unter sehr günstigen Auspicien. Das Programm des ersten Tages wies vier Konkurrenzen auf, von denen je zwei die Herren Z. von Czaran und K. Krause gewannen Im Preis des Jockei-Klubs blieb von fünf startenden Pferden Oberleutnant Antals *Tövis* (Z. von Czaran) siegreich gegen *Der Ize* (K. Krause) und *Elegie* (R. Stein). Die folgende Steeple-chase wurde ein Zweikampf zwischen *Páfrány* (K. Krause) und *Tripos* (Oberleutnant Jos. Telegdi), den die erstgenannte Stute zu ihren Gunsten entschied. Im Herrenreiter-Preis feierte Herr K. Krause seinen zweiten Erfolg am Tage auf *Vyllar*, der *Bieta* (Z. von Czarán) und *Markos* (Oberleutnant J. Telegdi) hinter sich ließ. Am Flachrennen nahmen sechs Pferde teil, von denen Rittmeister Scheys *Berkócsi* (Z. von Czaran) den Sieg gegen *Robber* (K. Krause) und *Arvaleány* (Oberleutnant A. von Sibrik) errang.

# TRABEN.

## DAS WIENER HERBST-MEETING.

VII.

Es ist jammerschade, daß der Wettergott wahrend der letzten Woche so schlecht bei Laune ist, ware das Wetter schon, die Rekordsekunden wurden fallen wie die reifen Früchte vom Baume und die Liste der besten Zeiten hatte eine durchgreifende Veranderung erfahren, da fast alle aufgesparten Sekunden zutage gekommen waren. Es hat nicht sollen sein und so geht denn manches Pferd mit einer oder mehreren Sekunden »in sich« ins Winterquartier. Leider beeinflußt das Regenwetter auch den Ausgang der Rennen ganz gewaltig und die Resultate sind daher nur mit Vorsicht aufzunehmen.

Auf die tiefe Bahn durfte auch das Versagen von *Ama Z.* im Dritten Staatspreis zuruckzuführen sein. Zwei Wochen vor demselben trafen sich *Ama Z.* und *Antonia* im Graf Kálman Hunyady-Preis, *Antonia* stand damals 30 *m* vor der Wolaerin, wurde aber von dieser leicht um das Doppelte dieser Distanz für das zweite Geld geschlagen, wahrend am verflossenen Sonntag *Ama Z.* auch nicht einen Meter gegen *Antonia*, an die sie 50 *m* abgab, einbringen konnte. Allerdings erwischte *Antonia* einen guten Start und sicherte sich schnell einen schönen Vorsprung, den sie auch sicher hielt. Sie trabte hiebei $1:34^9$, eine Leistung, die in Anbetracht des tiefen Gelaufes einem Rekorde von 1 : 30 auf gutem Boden gleichzuschatzen ist. Auch *Gold Boy* und *Flirt* profitierten durch das völlige Versagen von *Ama Z.*, indem sie die Platze hinter *Antonia* und vor *Ama Z.* besetzen konnten. Sonst war noch *Aspasia* im Rennen, welche wohl auch ohne die gemachten Fehler kaum ein besseres Geld als das funfte sich holen hatte können.

Von den übrigen Rennen des Tages nahm das einleitende Rennen II. Klasse für Dreijahrige den uninteressantesten Verlauf. Die Stallgefahrten *Adele H.* und *Ada H.* hatten schon nach der ersten Runde die Spitze und zogen dann unangefochten nach Hause. Vom Reste machte sich nur *Gerda* angenehm bemerkbar, die vielleicht naher bei der Siegerin zu finden gewesen ware, wenn sie nicht gerade in der letzten Tour einen groben Fehler gemacht hätte.

Einen schönen Kampf, wenigstens für das Auge, gab es im Rennen II. Kategorie. *Acte*, *Athos*, *Nachtportier* und *Liliomfi* lagen den ganzen Weg uber dicht beisammen, *Nachtportier* schied schließlich aus und *Acte* gewann dann knapp aber ziemlich sicher gegen *Athos*. Nach der letztgezeigten Form überraschte der Sieg *Actes*, von *Athos* dagegen hatte man ein gutes Laufen erwartet. Geradezu verblüffend wirkte jedoch der dritte Platz von *Baldur*, der trotz einer Zulage von 75 *m* im Ziele *Liliomfi* abfing. Im geschlagenen Felde befanden sich u. a. *Pfeilschnell* und *Aristokrat*, welche beide durch Unruhe um ihre Chancen kamen.

Die im Karl Bürger-Preis gezeigte Form bestatigte *Winkelschreiber* im Rennen I. Klasse für Dreijahrige. Trotzdem er als Letzter vom Starte abging, hatte er nach halbem Wege schon Anschluß gefunden, ging dann spielend an seinen Gegnern vorbei und errang dann noch einen leichten Sieg. Mit 1 : 32 auf guter Bahn ist das Können des *Ryswood*-Sohnes gewiß nicht zu hoch veranschlagt. Auch *Achilles H.* lief bemerkenswert, er wird im nachsten Jahre gewiß zu den besten seiner Altersgenossen zahlen. *Star*, der nicht immer seine Gangart findet, wurde als Dritter disqualifiziert, so daß *Treasure* und *Baronin L.* auf den Platzen vorrückten. Unglücklich lief *Bankban*, dem das Gelaufe ebensowenig zusagte wie *Aza* und *Wienerin*.

Im Internationalen Rennen traten vier Inländer gegen ebensoviele Amerikaner in die Schranken. Die ersteren waren vom Glücke begünstigt, denn *Limbus*, *Leopoldine II.* und *Oetscher* kamen vor *Kentucky Wilkes jr.* und *Lady Constantina* ein, welch letztere den Richter in gleicher Hohe passierten. *Limbus* hatte seit jeher Vorliebe für weichen Boden gezeigt. am Sonntage fühlte er sich denn auch in seinem Elemente und trug einen leichten Sieg nach Hause. Auch *Leopoldine II.* hielt sich wieder wacker, sie behauptete ihren zweiten Platz sicher gegen *Oetscher*, der überdies disqualifiziert wurde. Eine erste Chance hatte man *Lady Constantina* zugesprochen, die Stute stand jedoch nicht durch und konnte unter der Peitsche nur totes Rennen für den dritten Platz mit *Kentucky Wilkes jr.* erzwingen. Auf guter Bahn hatte sie voraussichtlich weiter vorne geendet. *Wig-Wag* war im geschlagenen Felde, er kam wieder aus dem Galopp nicht heraus.

Zwei Pferde machten das Rennen III. Kategorie unter sich aus, *Cozette* und *Waldgeist*. Letzterer sah schon wie der sichere Sieger aus, da kam aber *Cozette* im Einlaufe schon auf und besiegte den müden *Stranger*-Sohn noch leicht. *Cozette* bestatigte dadurch die guten Gerüchte über ihre Leistungen in der Arbeit, aus dem Laufen *Waldgeists* dagegen war zu ersehen, daß er nicht immer den Willen hat, zu gehen. Von den übrigen Preisbewerbern kamen nur *Ninfa W.* als Dritte nach Disqualifizierung *Talismans* — und *Eos* als Vierte zur Geltung, das restliche Feld, darunter auch *Allentown*, *Obersteiger* und *Famos*, war außer Rand und Band.

Mit einem Handicap II. Klasse für Dreijahrige wird der heutige Renntag eingeleitet. Dasselbe sieht wie ein gutes Ding für *Gerda* aus, welche sich besonders vor *Champagne Ruinart*, *Atesch* und *Ada H* in acht zu nehmen hat. Eine Überraschung durch *Gut genug* ist nicht ausgeschlossen.

Im Internationalen Rennen haben *Merry Simmons*, *Darling Girl*, *Robbie T.* und *Lady Constantina* nach Rechnung einen kleinen Vorteil vor ihren Gegnern. *Darling Girl* und *Lady Constantina* stehen aber vielleicht wieder nicht durch, *Robbie T.* lief im Kalmán Hunyady-Preis nicht befriedigend und so ist es leicht möglich, daß sich *Merry Simmons* mit *Leopoldine II.*, *Brummbar* und den Vertretern des Rossi-Stalles abzufinden haben wird.

Das Handicap I. Klasse fur Dreijahrige eröffnet der Kombination den weitesten Spielraum. *Figaro*, *Fatinitza B.*, der Stall Ditmar und *Treasure* gehen mit fast gleichen Chancen zum Starte und es ist reine Gefuhlssache, wenn man *Figaro* vor der schwarz-weißen Jacke und *Treasure* erwartet. *Pexi* konnte ebenfalls im Endkampfe zu finden sein.

Das Vindobona-Handicap ist so sorgfaltig ausgearbeitet, daß man sich aufs Raten verlegen muß. Es ware daher viel Gluck dabei, wenn in dem Quintett *Holló*, *Alice K.*, *Winkelschreiber*, *Ama Z.* und *Daisy* tatsachlich der Stieger stecken sollte, doch ware ein Sieg von *Antonia*, *Athos*, *Pfeilschnell* oder *Enns* ebenso leicht [illegible]

Im Handicap III. Kategorie scheint *Obersteiger* am besten weggekommen zu sein. Er wird sich aber vor *Waldgeist*, *Cosette* und *Mac Vera Girl* sehr in acht nehmen mussen, auch *Achmed Karl* oder *Ninfa W.* konnten einen Strich durch die Rechnung machen.

Im Rennen II. Kategorie durfte der Sieger unter den vorne stehenden Pferden zu suchen sein, und zwar sollten *Allentown*, *Eos*, *Egres Káta*, *Aristokrat* und *Kim bilir* das Ende unter sich ausmachen. Auch *Acte* und *Flirt* sind nicht aus dem Rennen.

Im Verkaufsrennen durfte sich das Ende zwischen *Pompás A.*, *Zweifel* und *Princesse Naphta* abspielen, welchen zunachst *Gyulio*, *Anna H.*, *Lady Simmons* einkommen sollten. Besonders *Anna H* konnte sehr leicht eine Überraschung bringen.

Tips für heute:
Handicap II. Kl. für Dreij.: *Gerda—Champagne Ruinart*.
Internationales Rennen: *Merry Simmons—Leopoldine II.*
Handicap I. Kl. für Dreijahrige: *Figaro*—Stall Ditmar.
Vindobona-Handicap: Stall Gutmann—Gest. Wienerwald.
Handicap III. Kategorie: *Obersteiger*—Stall Bartenstein.
Rennen II. Kategorie: *Allentown—Eos*.
Verkaufsrennen: *Pompas A.—Zweifel*.

## NOTIZEN.

86 DREIJAHRIGE haben heuer bisher in Frankreich den Kilometer besser als 1 : 40 getrabt.

VIER JAHRLINGSHENGSTE hat Graf Alois Dessewffy an das Gestüt Wienerwald verkauft, und zwar *Arabkos*, *Bravo P.*, *Fuss* und *Rabló P.* Samtliche haben *Deck Miller* zum Vater.

ES VERKAUFTEN die Herren J Morgenstern & S. Ruzicka an Herrn Georg Pillat die Zuchtstute *Ella Madison* mit Fohlen *Vilma* v. Wilburn M. und die heuer geborene *Quart Bella* v. Wilburn M.—Quarter Girl und an Baron Haupt-Stummer *Minnie Birchwood*. Herr Ferdinand Schitzhofer gab an Herrn Anton Treschl *Prina Tonquin* ab.

IN PRESSBURG hielten kürzlich Delegierte des Pester und Preßburger Trabrenn-Vereines sowie der Herrenfahrer-Vereine von Beregszasz und Debreczin eine Versammlung ab, in welcher über die Gründung einer technischen Kommission beraten wurde. Diese Kommission, welche aus Vertretern der Trabrenn- und Herrenfahrer-Vereine und anderer maßgebender Stellen gebildet werden soll, hatte insbesondere die Aufgabe, bei den kompetenten Staatsbehörden bezüglich der Subventionen etc. zu inter-[illegible]



Eigentümer, Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: VICTOR SILBERER. Druck [illegible] CHRISTOPH REISSER'S SÖHNE. Wien V.